

Mit der UEFA-Frauenfußballstrategie unter dem Motto „Zeit zu handeln“ werden bis 2024 mehrere Kernziele verfolgt.

- Verdoppelung der Zahl der Frauen und Mädchen, die in den UEFA-Mitgliedsverbänden Fußball spielen, auf 2,5 Millionen
- Veränderung der Wahrnehmung des Frauenfußballs in ganz Europa
- Verdoppelung der Zuschauerzahlen und des kommerziellen Werts von UEFA-Frauen-Europameisterschaft und UEFA Women's Champions League
- Verbesserung der Bedingungen für Spielerinnen durch Standardverträge für Nationalspielerinnen und die Einführung von Kinderschutzrichtlinien in allen 55 UEFA-Mitgliedsverbänden
- Verdoppelung der Anzahl Frauen in allen UEFA-Gremien

„Frauenfußball ist der Fußball von heute“

UEFA-Präsident Aleksander Ceferin erklärt: „Der Frauenfußball ist der Fußball von heute. Er ist nicht der Fußball der Zukunft. Als Dachverband des europäischen Fußballs hat die UEFA die Pflicht, den Frauenfußball zu stärken. Daher wird sie bedeutende Investitionen tätigen, die ihr Engagement unterstreichen, hohe Ziele anzustreben und den europäischen Fußball so groß wie möglich machen. Die Schritte, zu denen wir uns 2019 verpflichten, werden bis 2024 in einen besseren, professionelleren und florierenderen Fußball münden. Zeit zu handeln!“

UEFA stellt Strategie für den Frauenfußball vor

Written by Hans-Joachim Theihsen

Friday, 17 May 2019 14:28 -
